

Fachexkursionen der AK Sachsen:

ZIPS 2024

ZIPS 2024

Mit einem Aufenthalt in der polnischen Königsstadt Krakau führt die Busreise in die nördliche Slowakei. Im Osten der Hohen Tatra breitet sich eine leicht hügelige Landschaft aus - das Siedlungsgebiet der „Zipser Sachsen“. Es ist ein noch wenig vom Tourismus berührtes Gebiet, obwohl es reich an Kulturschätzen und Naturschönheiten ist. Städte wie Leutschau, Kesmark oder Bartfeld zeugen von einer reichen Blüte im Spätmittelalter. Rathäuser und Bürgerhäuser, Klöster und Kirchen, mittelalterliche Wandmalereien und kostbare Schnitzaltäre begegnen uns hier auf Schritt und Tritt.

Diese Landschaft hat vor allem die politischen Auseinandersetzungen des 15. und 16. Jahrhunderts geprägt. Regenten, wie der ungarische König Matthias Corvinus, beherrschten von der mächtigen Zipser Burg aus den Landstrich. In den letzten Jahrzehnten vergessen, hat die Landschaft vieles von ihrer Ursprünglichkeit bewahren können. Hier sind auf engstem Raum allein vier Objekte in der Welterbeliste der UNESCO eingetragen.

Das detaillierte Reiseprogramm entnehmen Sie bitte dem Anhang.

Termin: 20. bis 25. Mai 2024

Reisepreis: ca. 950 € im DZ / EZZ ca. 150 € / Busreise ab/an Dresden / fachkundige Reiseleitung durch Dr. Andreas Bednarek / incl. aller Eintritte + Führungen

Teilnehmer: mind. 15 / max. 21 Personen

Anmeldung: Dipl.-Ing. Martina Wutzler, Architektin, Kunst- und Architekturführungen in Chemnitz + Umg. info@kultur-zu-fuss.de / www.kultur-zu-fuss.de / 0371-3314131 mit AB / 0178-3743258

Anmeldung: bis 05. Januar 2024 / spätere Anmeldungen sind nur unter Vorbehalt möglich